
Inhalt

Jarochna Dąbrowska-Burkhardt / Barbara Komenda-Earle /
Przemysław Staniewski / Paweł Strózik
Germanistik international und interdisziplinär: Verbindungen –
Netzwerke – Synergien 11

**Argumentation, Persuasion, Stereotype: diskurslinguistische
Zugriffe und Forschungsperspektiven**

Federico Collaoni
Interdisziplinarität als Grundlage zur Argumentationsanalyse im Diskurs.
Beispiele für topische Praktiken in der italienischen politischen Debatte
anhand ihrer Wiedergabe in der deutschen Presse 29

Jarochna Dąbrowska-Burkhardt
»Typisch deutsch« versus »typisch polnisch«. Linguistik der Begegnungen
und Abgrenzungen im medialen politischen Diskurs Polens 2024 47

Mariusz Jakosz
Stereotype Darstellungen von Frauen im deutschen Mediendiskurs 69

Izabela Kujawa
Über Grenzüberschreitungen in der politischen Kommunikation. Politik
der Angst als Strategie und Argumentationsmuster im Wahlkampf
rechtspopulistischer Parteien 93

Tomasz Żurawlew
Zur Interdisziplinarität der Theorie der Kommunikationsethik 107

Zeit und Raum im Text: Synchronie, Diachronie, Diatopie

Joachim Gerdes

Linguistisch-literarische Perspektiven auf den Sprachwandel:

Non-standardliche Sprachvariation in der neueren deutschen Prosa . . . 123

Hans Giessen

Verlobung und Verlöbnis – ein und dieselbe Verbindung? 139

Jörg Meier

Zipser Zeitungen als Quelle regionaler Geschichte, Sprache und Kultur im
19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Verbindungen – Netzwerke –

Synergien 151

Adina-Lucia Nistor

Gruninger, Heitz, Dahinten. Baden-Durlachische Namen im

siebenbürgischen Mühlbach 165

Piotr A. Owsinski

Ein Eintrag im spätmittelalterlichen Görlitzer Stadtbuch als Synergie
inner- und außersprachlicher Faktoren. Sprachliche Phänomene im
Bereich der Graphematik und Funktion von Graphien als

Lautikonen 175

Mariola Smolińska

Soldatenjargon und soldatische Männlichkeit als verbale und nonverbale
Realisierungsformen der Geschlechterordnung am Beispiel der

Polnischen Volksarmee im Zeitraum von 1975 bis 1989 199

Language for Special Purposes: Facetten der Fachsprachen und Fachjargons

Małgorzata Derecka

Kulinarische Karikatur als Ausdruck von Sprachspielereien und Bild in
sozialen Netzwerken 215

Marcelina Kałasznik / Joanna Szczek

Wissenschaftliches Biogramm als eine Textsortenvariante –

eine Pilotstudie 235

Grażyna Strzelecka

Wirtschaft und Sprache, Sprache und Wirtschaft: Zur Vernetzung wirtschaftlicher Belange mit der Sprache im ausgehenden 19. und 20. Jahrhundert 251

Krystian Suchorab

Fachwortschatz im Bereich des Gitarrenaufbaus – Mehrdeutigkeit der Bezeichnungen für Gitarrentteile im deutsch-polnischen Vergleich 265

Marta Turska

Kulinaria in sprachlich-kulturellen Grenzräumen. Ein Blick auf die Kaschubei 283

Lexikalische Konstruktionen: Terminologie und Figurativität

Barbara Komenda-Earle

Konstrukte – Konstruktionen – Konstruktionsfamilien –
Das terminologische Grundinventar der Konstruktionsgrammatik in
Bezug auf Phraseologie 301

Przemysław Staniewski

Figurativität im Bereich des pejorativ gebrauchten
Wahrnehmungswortschatzes im Deutschen 311

Die DaF-Didaktik in multilingualer und multikultureller Welt

Eliza Chabros

Transfer von L2-Lernerfahrungen und L2-Lernstrategien aus der
Perspektive der L3-Deutsch-Lernenden 337

Beata Grzeszczakowska-Pawlikowska

Perspektive polnischer Deutsch-nach-Englisch-Lernender auf
Sprechangst – ausgewählte Ergebnisse einer Pilotbefragung 351

Michael M. Kretzer / Monika Kowalonek-Janczarek

Geographische und thematische Muster vergleichender
Schoolscape-Studien in Europa 369

Literatur, Kunst und Gesellschaft: Streiflichter auf Synergien von Schaffen und öffentlichem Auftreten

Joanna Firaza

Der Traum von einer Künstlergemeinschaft: Vincent van Gogh und Paul Gauguin in Arles im literarischen Licht 383

Eliza Szymańska

Die (Un)Sichtbaren? Zu Synergien zwischen dem literarischen Schaffen und öffentlichem Auftreten deutsch-polnischer Autor:innen vor dem Hintergrund des Repräsentationsdiskurses der letzten Jahre 401

Adrian Madej

Zur Synergie der Literaturförderung und gesellschaftlicher Debatten. »Wendisches Sommergewitter« von Michael Zeller 413

Dominika Anna Gortych

Postmigrantische Allianzen und Positionen der »desintegrierten« Literaturschaffenden in den Feldern der kulturellen Produktion (Czollek, Salzmann, Utlü) 427

Jan Pacholski

Der deutsche Krieg von 1866 – ein Werk Theodor Fontanes oder eine Kollektivarbeit? 453

Beata Rudy

Zur polnischen Rezeption des George-Kreises 471

Anna Schwarzingen

Interkulturelle Oiko-logie: Wohnen als Praxis des Entanglements in Jenny Erpenbecks *Heimsuchung* (2008) und Max Frischs *Der Mensch erscheint im Holozän* (1979) 483

Germanistik interkulturell: Aspekte von Kulturgeschichte und Kulturtransfer

Bianca Bican

Regionale Verbindungen und Netzwerke in der medialen Öffentlichkeit Transsilvaniens in der Zwischenkriegszeit 497

Hedvig Ujvári

Kulturtransfer auf Zehenspitzen. Das Ballett *Excelsior* zwischen Mailand, Wien und Budapest

511

Artur Stopyra

Synergieeffekt in der (interkulturellen) Germanistik durch sprachliche und literarische Begegnungen im und mit dem Fürstentum Liechtenstein

533

Autor:innen

553